

Hessens Polizisten bekommen bessere Sitze

Die hessische Polizei hat ihre Fahrzeugflotte um 75 weitere Mercedes-Benz Vito Pro 116 CDI extralang ergänzt. Sie sind erstmals mit neu entwickelten Fahrer- und Beifahrersitzen ausgestattet. Die so genannten „Polizeisitze“ sind an die Erfordernisse der Beamten mit angelegter Weste und Funktionsgürtel angepasst.

Die Sitzkissen sind abgeflacht, um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern. Auch die Rückenlehne wurde an die Bedürfnisse des Polizeieinsatzes angepasst, das Gurtschloss ist länger und flexibel, so dass das An- und Abschnallen selbst mit umfangreicher Polizeiausrüstung, wie beispielsweise angelegten Funktionsgürteln mit Pistole, Handfesseln, Schlagstock, Pfefferspray und Taschenlampe, einfacher gelingt. Ein robuster Bezug, auch in der Länge einstellbare Kopfstützen, Thorax-Pelvis-Sidebags und eine elektropneumatisch einstellbare Lordoseunterstützung ergänzen das Paket.

Das Präsidium für Technik, Logistik und Verwaltung der hessischen Polizei (PTLV) hatte das Fraunhofer Institut der Universität Stuttgart im Rahmen eines Forschungsauftrags gebeten, die Anforderungen an einen Arbeitsplatz im Funkstreifenwagen zu evaluieren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Hessens Polizei übernahm 75 Mercedes-Benz Vito Tourer Pro 116 CDI extralang mit speziellen Sitzen für die Beamten.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Hessens Polizei übernahm 75 Mercedes-Benz Vito Tourer Pro 116 CDI extralang mit speziellen Sitzen für die Beamten.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Hessens Polizei übernahm 75 Mercedes-Benz Vito Tourer Pro 116 CDI extralang mit speziellen Vordersitzen für die Beamten (von links): Frank Heitzer (Branchenmanagement Sonderfahrzeuge im Verkauf Behörden- und Sonderfahrzeuge Mercedes-Benz), Karl-Heinz Reinstädt (Präsident des Präsidiums für Technik, Logistik und Verwaltung Polizei Hessen) und Stefan Müller (Polizeipräsident des PP Westhessen).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler
